

Rätsel 8

Instrumente selber basteln

Karotten-Flöte

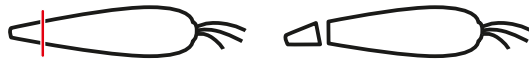
Benötigte Materialien:

- eine möglichst große, dickere Karotte
- ein Schneidbrett
- ein scharfes Messer
- zwei Bohrer (in unterschiedlicher Dicke)

Und so funktioniert es:

Bei diesem Instrument lasst ihr euch am besten von einem Erwachsenen helfen, damit ihr euch nicht weh tut.

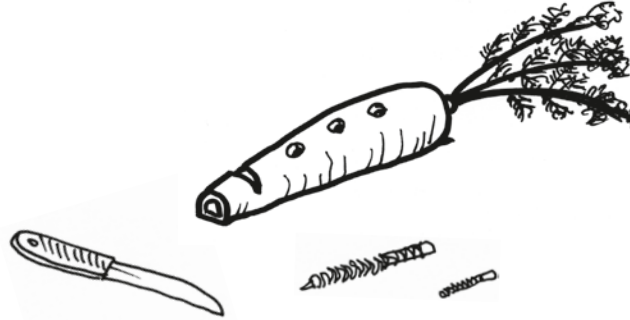
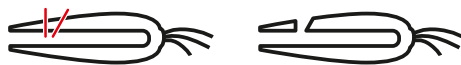
Ihr legt die Karotte auf das Schneidbrett. Zunächst schneidet ihr von der Spitze ca. 2 bis 3 Zentimeter ab.



Dann nehmt ihr den dicken Bohrer und höhlt den übrigen Stumpf aus – aber nicht bis ganz zum Ende! Ihr könnt eine Bohrmaschine benutzen, aber einfacher ist es tatsächlich, mit der Hand den Bohrer langsam hinein und hinaus zu drehen, um die Karotte nicht zu zerbrechen.



Wenn ihr damit fertig seid, müsst ihr ca. 1,5 bis 2 Zentimeter vom Anfang entfernt, mit dem Messer einen senkrechten Schnitt in die Karotte hinein machen – passt dabei auf, die Karotte nicht durchzuschneiden, sondern nur so weit zu schneiden, bis ihr auf die Aushöhlung trefft.



Dann setzt ihr das Messer noch einmal an und schneidet schräg zum senkrechten Schnitt ein Dreieck heraus – wie das Blasloch einer echten Flöte.

Als nächstes nehmt ihr noch einmal das abgeschnittene Stück der Spitze. Dieses müsst ihr rundherum so schneiden, dass es wie ein Stöpsel in die ausgehöhlte Öffnung passt.

Dann müsst ihr von diesem runden Teil einen kleinen Teil abschneiden, damit die Luft bis in den hinteren Teil der Flöte gelangt. Wenn der »Stöpsel« nun noch etwas zu lang ist, schneidet ihr ihn einfach passend ab.



Nun könnt ihr noch den Beginn leicht anschrägen, damit ihr es leichter in den Mund nehmen könnt, wie bei einer Blockflöte.



Jetzt müsstet ihr schon einen schönen Ton auf der Karotte erzeugen können. Je nach Länge könnt ihr nun noch zwei bis drei Löcher von oben mit einem kleineren Bohrer in die Flöte machen, sodass ihr auch verschiedene Töne spielen könnt.

